

## Spenden

Wir finanzieren unsere Arbeit zum allergrößten Teil durch Projekte, Beiträge der Trägerorganisationen und natürlich durch Spenden. Nur ein sehr kleiner Teil wird durch Subventionen finanziert - unsere MitarbeiterInnen arbeiten fast alle ehrenamtlich.

Falls Ihnen unsere Arbeit zusagt und Sie uns bei einem speziellen Projekt unterstützen wollen oder die Durchführung unserer laufenden Tätigkeiten etwas erleichtern wollen - spenden Sie bitte an unten angeführte Bankverbindung.

Ob einmalige Spende oder Dauerauftrag:  
Wir sind über jeden Betrag sehr dankbar.

### Bankverbindung:

Mauthausen Komitee Österreich  
Bank für Arbeit und Wirtschaft (BAWAG)  
BIC: BAWAATWW  
IBAN: AT621400010010674528

## edition mauthausen

Die seit 2006 bestehende **edition mauthausen** umfasst eine Reihe von Büchern und Broschüren, die Ihnen wertvolle Informationen zur Geschichte des KZ-Mauthausen und seiner Außenlager und auch zur Gedenkarbeit des MKÖ bieten. Eine Übersicht über alle Publikationen, die jetzt auch im Buchhandel erhältlich sind, finden Sie auf [www.edition-mauthausen.at](http://www.edition-mauthausen.at).

## Kontakt

Wenn Sie an unseren Aktivitäten, einer Mitgliedschaft im Verein interessiert sind oder Fragen und Anregungen haben, kontaktieren Sie uns - wir freuen uns darüber.

Obere Donaustraße 97/4/5  
1020 Wien  
Telefon: +43 +1 212 83 33  
Fax: +43 +1 212 86 59  
Mail: [info@mkoe.at](mailto:info@mkoe.at)  
Web: [www.mkoe.at](http://www.mkoe.at)



**Mauthausen Komitee**   
 Österreich

## Das KZ-Mauthausen

Das einzige Konzentrationslager auf österreichischem Territorium war nie ein Lager für Österreicher, dennoch sind die Bezüge Österreichs zu diesem Lagerkomplex sehr vielfältig. Mauthausen wurde zu einem Symbol nationalsozialistischer Gewaltherrschaft in Österreich.

Nahezu in der gesamten damaligen „Ostmark“ wurden Außenlager von Mauthausen errichtet. Diese Außenlager mussten, ebenso wie das Hauptlager, mit Lebensmitteln und Baustoffen versorgt werden, auch die Wachmannschaften wurden teilweise aus der örtlichen Bevölkerung rekrutiert.

Die Häftlinge von Mauthausen wurden aus den Transportzügen durch die Ortschaften getrieben und waren unübersehbar. Viele Bauwerke im Umkreis der Lager wurden durch die Zwangsarbeit der Häftlinge errichtet, einige stehen heute noch und werden nach wie vor benützt.

## Die KZ-Gedenkstätte Mauthausen

Die KZ-Gedenkstätte Mauthausen wurde in ihren Grundzügen in den Jahren 1947 bis 1949 gestaltet; damit zählt sie zu den ältesten Gedenkstätten ihrer Art. Entwickelt wurde das damals realisierte Konzept von den Verbänden der Opfer des NS-Regimes in Zusammenarbeit mit Behörden und Politik.

Die KZ-Gedenkstätte Mauthausen wird heute vom Bundesministerium für Inneres verwaltet.

## Das Mauthausen Komitee Österreich

Das Mauthausen Komitee Österreich (MKÖ) wurde 1997 vom Österreichischen Gewerkschaftsbund und von der Bischofskonferenz der römisch-katholischen Kirche mit den Israelitischen Kultusgemeinden Österreich als Partner in Form eines Vereins als Nachfolgeorganisation der Österreichischen Lagergemeinschaft Mauthausen gegründet.

Unser Verein ist überparteilich und überkonfessionell. Wir treten für eine freie und demokratische Gesellschaft und für die Wahrung der Menschenrechte aller ein, unabhängig von Staatsangehörigkeit, politischer Gesinnung und Religion, und wir arbeiten entschieden gegen alle Arten von Faschismus, Rassismus, Neonazismus, Chauvinismus und Antisemitismus.

Unser Verein, der seine Ursprünge in Oberösterreich hat, wo jahrzehntelang bereits Gedenkarbeit geleistet wurde, ist seit seiner Gründung österreichweit tätig, wobei unser verstärktes Engagement der **Jugendarbeit** gilt.

Im Jahr 2000 bestimmte die Österreichische Lagergemeinschaft Mauthausen das MKÖ zu ihrer offiziellen Nachfolgeorganisation. Das MKÖ übernahm diese Nachfolge im Rahmen eines Festaktes im Österreichischen Parlament auf Einladung des damaligen Ersten Präsidenten des Nationalrates Dr. Heinz Fischer und versprach, das Vermächtnis der ehemaligen KZ-Häftlinge zu bewahren.

## Lokalgruppen

Ist das MKÖ die österreichweite Plattform und die Informationsdrehscheibe, so sind die zahlreichen Lokalgruppen des MKÖ die engagierten Partner an Orten ehemaliger Außenlager des KZ-Mauthausen oder an anderen Orten nationalsozialistischer Terrors in Österreich.

## Projekte

Wir führen seit vielen Jahren zahlreiche große aber auch kleinere Projekte durch oder unterstützen ausgewählte Projekte von Partnerorganisationen.

Wir stellen Ihnen auf unserer Homepage [www.mkoe.at](http://www.mkoe.at) eine Auswahl unserer Projekte vor: Seien es Kulturprojekte oder seien es historische oder pädagogische Projekte.

Falls Sie Interesse zur Mitarbeit an laufenden oder geplanten Projekten haben oder selbst einen Projektvorschlag haben, kontaktieren Sie uns unter [info@mkoe.at](mailto:info@mkoe.at).